

Das Museum Schloss Neuenburg zeigt „Wein in Kunst und Kunsthandwerk“

Kontakt:
Philipp Jahn
Schloss Neuenburg
Schloss 1
06632 Freyburg
(Unstrut)

T: +49 345 355 30
F: +49 345 355 55

philipp.jahn@
kulturstiftung-st.de
www.kulturstiftung-st.de

Im Rahmen der Dauerpräsentation „Zwischen Fest und Alltag – Weinkultur in der Mitte Deutschlands“ sind in Sachsen-Anhalts Weinmuseum im Museum Schloss Neuenburg Kunstwerke zum Thema Wein zu sehen.

Als Lebens- und Genussmittel findet sich der Wein bereits seit der Antike sowohl als schmückendes sowie allegorisches Ornament als auch als erzählerischer Stoff auf den unterschiedlichsten Objekten profaner Kunst. Im Weinkabinett sind nun Gemälde, Grafiken und kunsthandwerkliche Gegenstände zu sehen, die neben den im benachbarten Raum ausgestellten historischen Weingerät der Winzer und Kellermeister sowie der kostbaren Trink- und Schenkgefäße das Weinmotiv in ihren verschiedenen künstlerischen Facetten beleuchten. Dabei werden verschiedene Epochen seit dem 17. Jahrhundert in rund 30 Objekten abgedeckt, von denen einige bereits in vergangenen Präsentationen zu sehen waren und nun wieder ihren Platz in anderem Kontext finden.

Gemalte Ansichten der Arbeit in den Weinbergen der Region wie ein Gemälde des Naumburger Malers Fritz Amann (1878–1969), historischer Anbaumethoden und des Schloss Neuenburg vermitteln als visuell-historische Zeugen den Wandel und die Bedeutung des Weinanbaus.

Die Verarbeitung mythologischer Inhalte aus der italienischen Renaissance wie die Geschichte des Dionysos bzw. Bacchus mit seiner Symbolik spielen auch im deutschsprachigen Raum eine Rolle. Sie bilden ein verbindendes Element zwischen altem und neuem Ausstellungsteil. Es sind u. a. ein Relief, Schnitzereien und Malereien, die neben der Figur des kindlichen, von Nymphen umsorgten Wein- und Fruchtbarkeitsgott auch die Ekstase ungezügelter Feste darstellen.

Weinlaub, Reben und Trauben verzieren als beliebtes Dekor Möbel und Alltagsgegenstände wie Vasen, Gläser, Bestecke oder sind Formen zum Backen. Auch Werkzeuge und Geräte der Weinherstellung wie die Böden von Schankfässern oder gewaltiger Lagerfässer wurden aufwendig ausgestaltet und hingen sogar in Freyburger Weinstuben.

Eine kleine Auswahl an Bildern des im Mai verstorbenen Freyburger Künstlers Dr. Walter Weiße (1923–2021) rundet mit einem zeitgenössischen Blick auf die Weinstadt und das Thema die Ausstellung ab.